



## Mission der Institution

“Das Centro Educacional Comunitário Educar para Libertar (CECEL) hat die **Mission**, ein Ort zu sein für die Bildung und Wertschätzung von menschlichen Werten, in dem wir, durch die Förderung der Ausübung von künstlerischen, kulturellen und bildenden Aktivitäten, bei der Bildung und Formung der Identität helfen, um eine bessere Lebensqualität zu erzielen.”



## Ola, Freunde!

Mit viel Freude und Zufriedenheit haben wir den elften **NEWSLETTER DER CECEL** vorbereitet!

Wir hoffen, dass euch die Informationen gefallen und ihr einen guten Eindruck bekommt von unseren Aktivitäten, die wir mit viel Aufwand und Mühe für die im Projekt CECEL involvierten Kinder, Familien und Gemeinden realisiert haben.

## Aktivitäten

### AUGUST, Monat der Folklore!

Brasilien besitzt eine der reichsten Folkloren der Welt. Es umfasst unter anderem Tänze, Feste, Essen, Kunstwerke, Aberglaube und Feierlichkeiten, die, in den vier Eckpunkten des Landes, unsere Kultur repräsentieren. Folklore kann man als kulturellen Ausdruck eines Volkes definieren. Um dies zu repräsentieren, hat CECEL einige spielerische Aktivitäten mit unseren Kindern realisiert, wie zum Beispiel die Herstellung von Masken, Erklärungen und Vorführungen des Themas, und eine Woche lang wurde typisches folkloristisches Essen serviert, um den 22. August zu feiern.

### Mascara do SACI PERÊRÊ



## Verstärkung der Studien

CECEL begleitet mit unserem neuesten Projekt, genannt **PREC – Programa de Reforço Escolar Comunitário educar para Libertar**: Eine Gruppe von Kindern der Gemeinde bietet Orientierung und Unterstützung für Schulaufgaben, realisiert Nachfragen und hilft gute Endresultate in der Schule zu erzielen. Wir haben bisher mit 25 Kindern, aufgeteilt auf zwei Gruppen, angefangen und hoffen, dadurch den Nutzen zu Gunsten der Kinder unserer Gemeinde noch mehr zu verstärken.



Zudem war es in diesem Folklore-Monat eine große Freude für uns, dass Judith, Tochter von Bruno, dem Koordinator der EINE WELT AG, mit dabei war. Wir waren zufrieden mit den guten Nachrichten und unterhielten uns viel über die Entwicklung und Zukunft des Projektes. Die Jugendlichen der Samstagsgruppen haben unsere Freundin und Kollegin Judith mit viel Freude begrüßt.



## Gesetz der Kinder und Jugendlichen – ECA

**FUßBALL!** – Durch die Bildung und den Sport können wir die Realität von vielen Kindern ändern, in dem wir sie von der Welt der Gewalt und den Drogen, die unsere Gemeinde umgeben, fernhalten. Aus diesem Grund haben wir das Training intensiviert und halten den gleichen Rhythmus bei. Die Kinder und Jugendlichen zeigen konstante Präsenz, jetzt noch motivierter, da wir **neue Sportmaterialien**, Bälle und Trikots erhalten haben!.

### GESUNDHEIT IN UNSERER GEMEINDE

Die Gesundheitsstation hat in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum, mit dem Ziel den größten Nutzen auf dem Gebiet der Gesundheit in unserer Gemeinde zu erzielen, eine Partnerschaft mit der **Stiftung Jose Silveira** und der **CRAS** geschlossen. Diese stellen Spezialisten verschiedener Gebiete der Gesundheit und auch des Rechts an bestimmten Terminen der Gemeinde zur Verfügung. So wurden im September bereits am 12., 13. und 16. unter anderem Behandlungen der Pädiatrie, Gynokologie, Psychologie und Ernährungsberatung ermöglicht. Die nächsten Termine sind bereits in Planung.



Das Ziel dieser Arbeit ist es, den Kindern bewusst zu machen, was ihre Rechte und Pflichten in Bezug zum Gesetz sind, und deswegen beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Gesetzesartikeln, dieses Mal mit dem Thema **FAMILIE** und deren sozialer, emotionaler und pädagogischer Bedeutung für die Formung zum Staatsbürger.

Ein anderes Thema ist **BILDUNG**. Wir haben dieses Thema auf zwei Fragen basierend entwickelt: "Welche Schule möchten wir?" und "Und was müssen wir tun, um dieses Ziel zu erreichen?" Jedes Kind hatte eine Stimme, und wir haben uns über die Fragen unterhalten und reflektiert und anschließend ein Wandbild, Zeichnungen und einen gemeinsamen Text über die Meinungen der Kinder gestaltet. Mit dieser Arbeit versuchen wir die Kinder zu sensibilisieren und ihnen ihre Rechte und ihre Verantwortung als Schüler bewusster zu machen.

Am **21/09** haben wir ein leckeres **kulturelles Frühstück** mit den Kindern und ihren Eltern organisiert. Das Ziel war es, die Beziehung zu den Eltern zu verbessern und das Projekt und die Arbeit mit ihren Kindern ihnen noch näher zu bringen. Wir planen bereits für ein weiteres Treffen mit den Eltern, welches voraussichtlich im November stattfinden wird.



### Programm –Oktober/November

**04 und 18/10 – Gesundheit der Kinder**

**12/10 – Freizeitaktivitäten (Tag der Kinder)**

**08 und 22/11 – populäre Kultur**

**30/11 – Kulturfest**

### Unterstützung und Anregung:

Liebe Freunde, Interessierte und Unterstützer des Projektes "Educar para libertar" („Bilden um zu befreien“)! Dies ist die **11. Ausgabe** des Newsletters "Olá da Mangueira – Newsletter der CECEL".

Jetzt haben Sie einen Eindruck von und Überblick über die Aktivitäten des Projektes CECEL, die in der Gemeinde Mangueira in Salvador realisiert werden. – Deine Spende hilft uns sehr, dass dies umgesetzt werden kann.

Falls Sie Interesse haben sollten unser Projekt zu unterstützen, können Sie für mehr Informationen oder Anregungen gerne in Kontakt mit **BRUNO BÜRGER** ([bruno.buerger@t-online.de](mailto:bruno.buerger@t-online.de)) treten, Koordinator der **EINE WELT AG** Erkelenz, oder spenden Sie einen beliebigen Betrag. Konto: Pax Bank Köln / BLZ: 37060193 / Konto 101010 Kontoinhaber/: Misereor / Stichwort: W40401-Aluisio. Ein Spendenbeleg wird Ihnen von Misereor ausgestellt.

